Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **3 (1917)**

Heft 23

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

3. Jahrgang. Nr. 23. 7. Juni 1917.

Schweizer-Schule

Wochenblatt der katholischen Schulvereinigungen der Schweiz.

Der „Pädagogischen Blätter" 24. Jahrgang.

Schriftleiter des Wochenblattes:
Dr. P. Veit Gadient, Stans
Dr. Josef Scheuber, Schwyz
Dr. H. P. Baum, Baden

Beilagen zur Schweizer-Schule:
Volksschule, 24 Nummern
Mittelschule, 16 Nummern
Die Lehrerin, 12 Nummern

Geschäftsstelle der „Schweizer-Schule": Eberle & Rickenbach, Einsiedeln.

Inhalt: Ein Wort des Dankes. — Lohn. — Die Jahresmonate in Bild und Spruch. — Aus meinem Schulgarten. — Schulnachrichten aus der Schweiz. — † Joseph Aeby, Lehrer. — † Lehrer Johann Gut, Dagmersellen. — Krankenkasse. — Stellenvermittlung. — Inserate.
Beilage: Volksschule Nr. 11.

Ein Wort des Dankes.

Wie wir bereits in Nr. 21 unter „Schulnachrichten" mitgeteilt haben, ist der hochw. Herr Rektor der Stiftsschule Engelberg, P. Frowin Durrer, als Präsident des Komitees der „Vereinigung schweiz. kathol. Mittelschullehrer" und zugleich auch von der Stelle eines Präsidenten des Verwaltungsrates der „Schweizer-Schule" zurückgetreten. Im Komitee der „Vereinigung" wie bei dem Verwaltungsrat und namentlich bei der Schriftleitung dieses Blattes ist die Demission unseres hochverehrten und reichverdienten Gönners tief bedauert worden. Unser Bedauern ist um so größer, je bedeutender die Opfer sind, die der hochw. Herr Rektor für unsere Sache gebracht hat, und wir bedauern den Rücktritt speziell noch aus dem Grunde, da es gerade eine größere Reise für Blatt und Verein war, die ihm vor 14 Monaten ein hartnäckiges Leiden brachte und das ihn erst vor kurzer Zeit wieder nach dem Stifte Engelberg zurückkehren ließ.

Die Idee einer kathol. Mittelschulzeitschrift vorerst und dann später die Erweiterung der „Pädagog. Blätter" zu einem alle Schulstufen umfassenden Organ fand in Rektor P. Frowin einen warmen Befürworter, ebenso auch der Ferienkurs an der Universität Freiburg einen regen Förderer. Er war bei allen Vorarbeiten immer dabei, immer opferwillig und immer gütig; er hatte für die mannigfachen Bedürfnisse der Gründungszeit immer eine offene Hand. Ihm verdanken wir u. a. auch die Vervielfältigung des von HH. Seminardirektor P. Diebolder verfaßten „Lehrmittelverzeichnisses", das HH. Rektor P. Frowin als einen ersten Ausdruck geistiger Beziehungen unter den kathol. Mittelschulen betrachtete, und ganz besondern Dank noch schulden wir ihm für die finanzielle Bürgschaft, die er für die